

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname:

TC 8214 Samtbraungrün

Hersteller/Lieferant:

TERRACOLOR, B. + P. Szurman

Manderscheidstr. 90 · 45141 Essen · Tel. 0201 293300 · Fax 0201 2944389

Notfallauskunft:

0201 293300

Verwendung des Stoffes/
der Zubereitung:

Einbrennfähige keramische Beschichtung für Glas und/oder Keramik

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Beschreibung:

Mischung von Fritten und / oder Rohstoffen natürlichen Ursprungs, sowie Pigmenten im Pulverform.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

* Zinkoxid

CAS-Nr.

1314-13-2

Konzentration

0,25% - 1%

Symbol

N 

EG-Nr.

215-222-5

R-Sätze

R 52/53

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist in Kapitel 15 zu entnehmen.

3 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:

entfällt

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Auf Grund der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung oder den jeweiligen nationalen Gesetzen ist das Produkt **kennzeichnungspflichtig**.

R 52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Klassifizierungssystem

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4 Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Einatmen:

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Verschlucken:

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hinweise für den Arzt:

Eigene Erfahrungen liegen nicht vor.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Das Produkt selbst brennt nicht. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt.

Besondere Gefahren bei
der Brandbekämpfung:

Keine Informationen verfügbar.

Besondere Schutzausrüstung
bei der Brandbekämpfung:

Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Weitere Angaben:

Das Eindringen von Löschwasser in die Kanalisation oder Wasserläufe möglichst verhindern.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichts-
maßnahmen:Staubbildung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.

Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

Verfahren zur Reinigung:

Mechanisch aufnehmen und in einem geeigneten Behälter sammeln. Staubbildung vermeiden.

Zusätzliche Hinweise:

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:	Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen.
Brand- und Expositionsschutz:	Keine Daten verfügbar.
Lagerung:	Behälter dicht geschlossen an einem trockenen kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.
Zusammenlagerungshinweise:	Nicht erforderlich.
Weitere Angaben:	Das Produkt ist schwach wassergefährdend. Nationale und lokale Vorschriften zur Handhabung und Lagerung beachten.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Technische Schutzmaßnahmen:

Gegebenenfalls Objektabsaugung bei der Bildung von Stäuben. Technische Schutzmaßnahmen haben immer Vorrang vor persönlicher Schutzausrüstung. Möglichst geschlossene Ab-/Umfüll-, Dosier- und Mischanlagen verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**Persönliche Schutzausrüstung**

Atemschutz:	Bei Überschreitung des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Atemschutzgerät mit Partikelfilter P1 anlegen.
Handschutz:	Empfohlen: geeignete Schutzhandschuhe z. B. aus Nitrilkautschuk (NBR).
Augenschutz:	Korbbrille oder Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.
Haupt- und Körperschutz:	Sicherheitsschuhe
Hygienemaßnahmen:	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für gute Lüftung sorgen. Staub oder Sprühnebel nicht einatmen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.
Schutzmaßnahmen:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

9 Physikalische und chemische Eigenschaften**Allgemeine Angaben**

Form:	Pulver	Dichte:	nicht bestimmt
Farbe:	Rotbraun	Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	unlöslich
Geruch:	Geruchlos	Festkörpergehalt:	100,0%
Aggregatzustand	Fest		

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt	Lösemittelgehalt	
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt	Organische Lösemittel:	0,0%
Flammpunkt:	Nicht anwendbar	Wasser:	0,0%
Selbstentzündlichkeit:	Nicht selbstentzündlich	VOCV (CH):	0,0%
Explosionsgefahr:	Nicht explosionsgefährlich		

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:	Keine Daten verfügbar.
Gefährliche Reaktionen:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:	* Zinkoxid	1314-13-2
Hautreizung:	Das Pulver kann eine lokale Hautreizung in Hautfalten oder unter enger Kleidung verursachen.	
Augenreizung:	Keine Daten verfügbar.	
Sensibilisierung:	Keine Daten verfügbar.	
	Tierexperimentelle Untersuchungen mit dem Produkt liegen nicht vor. (Gegebenenfalls folgen Angaben, die sich auf Einzelbestandteile des Produktes beziehen.)	
Akute orale Toxizität		
Fritten, Chemikalien (WGK 1)	LD50 Ratte: > 7950 mg/kg	

12 Angabe zur Ökologie**Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologische Abbaubarkeit: Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

Phys.-chem. Eliminierbarkeit: Keine Daten verfügbar.

Verhalten in Umweltkompartimenten

Mobilität: Keine Daten verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen: Schädlich für Wasserorganismen und Fische. (Gegebenenfalls folgen Angaben, die sich auf Einzelbestandteile des Produktes beziehen.)

Fischtoxizität:

Fritten, Chemikalien (WGK 1) LC50 Fisch: > 1.000,00 mg/l / 96 h

Daphnientoxizität:

Fritten, Chemikalien (WGK 1) EC50 Daphnia: > 100,00 mg/l / 48 h

Algentoxizität:

Fritten, Chemikalien (WGK 1) IC50 Algen: > 1.000,00 mg/l / 72 h

Weitere Angaben zur Ökologie

Weitere Angaben Keine Daten verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüsselnummer: 55515 Bez.: Farbmittel (Pigmente und Farbstoffe), anorganisch. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Ungereinigte Verpackung: Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Wenn im entleerten Behälter das Produkt zurückbleibt, muss die auf dem Behälter befindliche Umgangskennzeichnung befolgt werden.

14 Angabe zum Transport

Produkt: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15 Vorschriften**Kennzeichnung nach EG-Richtlinien**

Gesetzliche Grundlage / Liste: 1999/45/EG

Gefahrenbestimmende Komponente: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und **kennzeichnungspflichtig**.

*** Zinkoxid**

Gefahrensymbol/e: keine

R-Sätze **R 52/53** Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S 22 Staub nicht einatmen.

S 25 Berührung mit den Augen vermeiden.

S 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

S 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Störfallverordnung: 12. BIMSCHV Stand: 2000 Leistung: Unterliegt nicht der StoerfallIV.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 – schwach wassergefährdend Stand: VVWWS A4

TA Luft:	Klasse	I	II	III	IV
	organisch	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	karzinogen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	anorganisch-staubförmig	0,0%	0,1%	0,0%	0,0%
	anorganisch-gasförmig	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Andere Vorschriften: Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienversorgung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.